

Report

Verwirrend und uneinheitlich

aus SIGNAL 04/2012 (September 2012), Seite 29 (Artikel-Nr: 10001045)
 Berliner Fahrgastverband IGEB

Bedienfelder in Aufzügen auf Bahnhöfen überfordern so manchen Fahrgast

Vor einiger Zeit baten Vertreter der Behinderten den Berliner Fahrgastverband IGEB, sich das Thema »Aufzüge auf Bahnhöfen« vorzunehmen. Doch schnell wurde deutlich, dass auch viele andere Fahrgäste mit der extrem uneinheitlichen und oft unverständlichen Beschriftung überfordert sind. Das betrifft vor allem die Aufzüge der Deutschen Bahn. Die hier gezeigten Beispiele stammen alle aus Berlin, aber auch in anderen Städten sieht es kaum besser aus. Zwar ist bei neuen Aufzügen inzwischen eine Tendenz zu Ziffern zu erkennen, aber die je nach Örtlichkeit unterschiedlichen Angaben 0 und 1 oder -2, -1 und 0 überfordern viele Fahrgäste, da sie nicht wissen, wie die Baufachleute zur Bezeichnung der Ebenen kamen. Für die meisten ist die unterste Ebene die 0-Ebene. Außerdem fehlt bei der DB meistens die Angabe, was auf welcher Ebene erreicht wird. Besser sind hier in der Regel die Aufzüge der BVG. Aber bei allen Aufzügen noch unzureichend ist die Ausstattung mit Blindenschrift, was bei Aufzügen in öffentlichen Gebäuden seit Jahren üblich ist.

In Deutschland ist, teilweise belächelt, sehr vieles genormt. Doch bei den Aufzügen sind fahrgastorientierte Normen dringend überfällig.

Dieser Artikel mit allen Bildern online:
<http://signalarchiv.de/Meldungen/10001045>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten



Alexanderplatz (BVG) mit guter Beschriftung. (Foto: Marc Heller)



Alexanderplatz (BVG) ebenso vorbildlich. (Foto: Marc Heller)



Alexanderplatz (DB). Wo bitte gehts zur S-Bahn, wo zur U-Bahn? (Foto: Marc Heller)



Neukölln (BVG), vorbildlich beschriftet. Aber nach nur einem Jahr Betriebszeit schon eifige Gebrauchsspuren. (Foto: Marc Heller)



Mahlsdorf (DB) Bahnsteig stadtauswärts. Bei nur 2 Etagen reicht eine Starttaste völlig - vorbildlich. (Foto: Marc Heller)



Mahlsdorf (DB) Bahnsteig stadteinwärts. Warum hat der Oben-Knopf zum Bahnsteig einen grünen Rand? (Foto: Marc Heller)



Friedrichstraße (DB) stehen 5 Etagen zur Auswahl: -1 WC; 0 Ausgang Tränenpalast; 1 Hauptausgang; 2 Ladenpassage/Zwischengeschoss; 3 S-Bahnsteig. Das ist aber nirgendwo erklärt. (Foto: Marc Heller)

